



FACHBEREICH ERZIEHUNGS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

MODULBESCHREIBUNGEN

FÜR DIE LEHREINHEIT

„SPORT / SPORTWISSENSCHAFT“

Neufassung beschlossen in der
105. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am
19.05.2021
befürwortet in der 162. Sitzung der Zentralen Kommission für Studium und Lehre und
Studienqualitätsmittel am 21.07.2021
genehmigt in der 339. Sitzung des Präsidiums am 07.10.2021
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 11/2021 vom 18.11.2021, S. 1582

Identifizier	SPO-M1
Modultitel	Einführung in die Sportpädagogik und Sportdidaktik
Englischer Modultitel	Introduction to sports pedagogy and sports didactics
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fragestellungen und Methoden der Sportpädagogik und der Sportdidaktik • Aktionsformen von Kindern und Jugendlichen im Kontext von Bewegung, Spiel und Sport • Besonderheiten von Bewegung, Spiel und Sport als Gegenstand von Bildung, Erziehung und Schule • sportdidaktische Konzepte für den Schulsport • den Doppelauftrag und Pädagogische Perspektiven des Schulsports • Problemfelder, Herausforderungen und Antinomien des Schulsports <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Methoden der sportdidaktischen Kasuistik anwenden • Fallbeispiele sportunterrichtlicher Problemsituationen theoriegeleitet analysieren und diskutieren • sportdidaktische Konzepte und pädagogische Perspektiven auf Fallbeispiele beziehen und diese diskutieren
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Fragestellungen und Methoden der Sportpädagogik und der Sportdidaktik • Aktionsformen im Kontext von Bewegung, Spiel und Sport • Bewegung, Spiel und Sport als Gegenstand von Bildung, Erziehung und Schule • Sportdidaktische Konzepte • Doppelauftrag und pädagogische Perspektiven des Schulsports • Problemfelder, Herausforderungen und Antinomien des Schulsports • Sportdidaktische Kasuistik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<p>1. Komponente: Vorlesung „Einführung in die Sportpädagogik und -didaktik“ (3 LP)</p> <p>2. Komponente Seminar „Sportdidaktische Kasuistik“ (3 LP)</p>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in Komponente 2. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Klausur (i. d. R. 60-90min) zu den Inhalten der Vorlesung und zur Auswertung von Fallbeispielen ODER Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten).
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BEU „Sport“ (P), MA LbS GW „Sport“ (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P), MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	SPO-M2
Modultitel	Einführung in Sport und Gesundheit
Englischer Modultitel	Introduction to Physical Activity and Health
Modulbeauftragte(r)	Professur Erziehung und Gesundheit
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • fachbezogene Gesundheitskonzepte und -theorien einschließlich relevanter historischer Entwicklungen und Aspekte • die Physiologie und Anatomie des sich bewegenden Menschen • die Auswirkungen von Bewegung, Spiel und Sport auf psycho-physisch-soziale Zusammenhänge von Gesundheit <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • kritisch-konstruktiv mit gesundheitsbezogenen Problem- und Themenstellungen der Bewegung und des Sports mit Bezug auf schulische sowie relevante außerschulische Handlungsfelder unter Einbezug der Perspektiven von Integration und Inklusion umgehen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Bewegung und Sport in ihren Bezügen zu gesundheitlichen Risiken und Problemen in der modernen Welt • Institutionen und Handlungsfelder gesundheitsfördernder Bewegung • Grundlagen der Prävention, Gesundheitsförderung und Gesundheitsbildung im Sport unter Einschluss salutogenetischer Ansätze und Perspektiven • kulturelle und interkulturelle Aspekte gesundheitsorientierter Bewegung und des Sports • Grundlagen der Sportmedizin in Anatomie und Physiologie unter Bezug zur Sport- und Bewegungspraxis mit Schwerpunkt auf den bei körperlicher Belastung beteiligten Organsystemen (Muskulatur, Skelettsystem, Herz-/Kreislaufsystem, Atmung)
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<p>1. Komponente: Vorlesung “Grundlagen der Sportmedizin” (mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt) (3 LP)</p> <p>2. Komponente: Vorlesung “Sport und Gesundheit” (mit sozialwissenschaftlich-pädagogischem Schwerpunkt) (3 LP)</p>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in Komponente 1. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine

Art der studienbegleitenden Prüfung	Eine Prüfung in Komponente 2: Klausur (i. d. R. 60-90min) oder Referat (Vortrag 20-45min, Ausarbeitung 6-12 Seiten) oder Hausarbeit (12-20 Seiten) Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form der Prüfung bekannt gegeben.
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BEU „Sport“ (P), MA LbS GW „Sport“ (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P), , MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	SPO-M3
Modultitel	Einführung in Sport und Gesellschaft
Englischer Modultitel	Introduction to Sports and Society
Modulbeauftragte(r)	Professur Sport und Gesellschaft
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Zusammenhänge von Gesellschaft und Sport • zentrale soziologische Konzepte von Lebenswelt, Lebensstil und Sozialisation in Bezug auf Bewegung, Spiel und Sport • schulische und außerschulische Organisationsformen im Sport • Inszenierungsformen des gesellschaftlich-außerschulischen Sports und deren Wandelbarkeit • grundlegende Theorien, Potenziale und Herausforderungen zu Sport in der Migrationsgesellschaft • förderliche und hinderliche Strukturen und Praxen zur Teilhabe an Sport • Herausforderungen kommunaler Sportentwicklung <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strukturen und Praktiken in sportiven Gesellschaften analysieren und bewerten • relevante Informationen zu Sport in der Migrationsgesellschaft sammeln, analysieren und bewerten • kritisch-konstruktiv zu Herausforderung und Problemen von Sportentwicklung Stellung nehmen und fachwissenschaftliche Positionen formulieren und argumentativ verteidigen • Phänomene von Bewegung, Spiel und Sport auf der Basis verschiedener Gesellschaftstheorien analysieren, reflektieren und bewerten

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Sport und Lebenswelt & Sport und Sozialisation (z.B. in Hinblick auf Aufwachsen in einer digitalen Welt / Migrationsgesellschaft) • Sport und Heterogenität • Sport und Raum • Schulische und außerschulische Organisationsformen im Sport
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in Komponente 2. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Klausur (i. d. R. 60-90min) ODER Portfolio (20-25 Seiten) zu den Inhalten beider Komponenten ODER eine alternative Prüfungsform in Komp.1 gemäß § 10 Allg. PO.
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BEU „Sport“ (P), MA LbS GW „Sport“ (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P), MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	SPO-M4
Modultitel	Einführung in die Bewegungs- und Trainingswissenschaft
Englischer Modultitel	Introduction into movement and exercise science
Modulbeauftragte(r)	Professur Bewegung und Training
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • funktionale und implementationale Aspekte menschlichen Bewegungsverhaltens • grundlegende Konzepte motorischer Adaptations-, Lern- und Entwicklungsprozesse • anwendungsbezogene Konzepte zur systematischen und planmäßigen Entwicklung motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • aktuelle Ansätze menschlicher Bewegungs- und Lerntheorien wissenschaftlich reflektiert wiedergeben • motorische Lern- und Trainingsprozesse theoriegeleitet gestalten • Trainings- und Lernprozesse alters- und zielgruppenorientiert unterschiedlichen Bewegungsfelder anwenden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Grundlagen zur motorischen Kontrolle • motorischem Lernen und motorischer Entwicklung • Vermittlung motorischer Fertigkeiten • Vermittlung motorischer Fähigkeiten • Grundlagen zu trainingswissenschaftlichen Adaptations- und Planungsprozessen • Kognitive Aspekte von Bewegung und Training • Diagnostik motorischer Kontroll- und Lernprozesse • Neue Technologien und Bewegung, bzw. Training
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<p>1. Komponente Vorlesung „Einführung in die Bewegungs- und Trainingswissenschaft“ (3 LP)</p> <p>2. Komponente Seminar (3 LP)</p>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis Komponente 2. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Klausur (i. d. R. 60-90min) ODER Portfolio (20-25 Seiten) zu den Inhalten beider Komponenten ODER eine Prüfungsform in Komp. 1 gemäß § 10 Allg. PO
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BEU „Sport“ (P), MA LbS GW „Sport“ (P), , MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P) , MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	SPO-M5
Modultitel	Didaktik des Schulsports
Englischer Modultitel	Didactics in Physical Education
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechselbeziehungen zwischen schulischer und außerschulischer Bewegungspraxis • forschungsmethodische Zugänge zu schulischen und außerschulischen Bewegungspraktiken von Kindern und Jugendlichen • Methoden der ethnografischen Feldforschung • Qualitätskriterien guten Sportunterrichts • Potenziale und Grenzen von digitalen Medien im Sportunterricht • den Implikationszusammenhang von Zielen, Inhalten und Methoden des Sportunterrichts

	<ul style="list-style-type: none"> • Ebenen und Handlungsschritte der fachdidaktischen Planung von Sportunterricht • Lehrmethoden im Kontext von Sport, Spiel und Bewegung • fachliche einschlägige Suchmaschinen und Zeitschriften für die Recherche • ausgewählte Themen der Sportpädagogik und Sportdidaktik <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • selbständig Literatur recherchieren, auswerten und anwenden • ausgewählte Bewegungspraktiken von Kindern und Jugendlichen mit geeigneten Methoden ethnografisch erforschen • soziale und pädagogische Prozesse in unterschiedlichen Settings von Bewegung, Spiel und Sport interpretativ erschließen • Erkenntnisse empirischer Forschung für fachdidaktisches Handeln aufbereiten und nutzen • fachdidaktische Positionen begründet vertreten und daran anknüpfend Zielperspektiven für die Planung von Unterricht entwickeln • begründet Ziele und Inhalte Lerngruppenbezogen zu Themen des Sportunterrichts verknüpfen • begründet geeignete Unterrichtsmethoden für die gewählten Unterrichtsthemen auswählen • Sportunterrichtseinheiten und -stunden systematisch und differenziert planen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Wechselbeziehungen zwischen schulischer und außerschulischer Bewegungspraxis • Methoden der ethnografischen Feldforschung • Recherche und Auswertung von wissenschaftlicher Fachliteratur • Soziale und pädagogische Prozesse im Kontext schulischer und außerschulischer Bewegungspraktiken • Qualitätskriterien guten Sportunterrichts • Verfahren der Planung von Sportunterrichtseinheiten und -stunden • Lehrmethoden im Kontext von Sport, Spiel und Bewegung • Potenziale und Grenzen von digitalen Medien im Sportunterricht
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar “Planung von Sportunterricht” (3 LP) 2. Komponente Seminar “Schulische und außerschulische Bewegungspraxis” (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in Komponente 1. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten). Eine alternative Prüfungsform gemäß § 10 Allg. PO ist möglich.

Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 1 besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BEU „Sport“ (P), MA G „Sport“ (P), MA HR „Sport“ (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P), MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenes Modul SPO-M1

Identifizier	SPO-M6
Modultitel	Gesundheitsförderung – Prävention
Englischer Modultitel	Health Promotion – Prevention
Modulbeauftragte(r)	Professur Erziehung und Gesundheit
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Themenbereiche und Angebotsfelder bewegungsbezogener Gesundheitsförderung in der Schule und der außerschulischen Bewegungswelt <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sport und Gesundheit in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern thematisieren. • gesundheitsbezogene Lern- und Trainingsprozesse analysieren, gestalten und auswerten • gesundheitsorientierte Bewegung unter Berücksichtigung verschiedener Zielgruppen und Altersstufen sowie der Gesichtspunkte von Integration und Inklusion vermitteln
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse aktueller gesundheitsorientierter Bewegungs- und Sportangebote der außerschulischen Welt, in Schule und Sportunterricht • Analyse und Entwicklung digitaler gesundheitsorientierter Sport- und Bewegungsangebote • Effekte gesundheitsorientierten Bewegungstrainings im Hinblick auf körperliche Fitness; Mobilisation, Dehnung, Kräftigung, Koordination und Entspannung in Theorie und Praxis • Angewandte sportmedizinische Problemsichten • Salutogenetisch orientierte Ansätze von Bewegung, Spiel und Sport • Spezielle und mehrdimensionale Gesundheitsförderung im Sport
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in Komponente 1. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Für Komponente 2: Studiennachweis in Komponente 1.

Art der studienbegleitenden Prüfung	Eine Prüfung in Komponente 2: Klausur (i. d. R. 60-90min) oder Referat (Vortrag 20-45min, Ausarbeitung 6-12 Seiten) oder Hausarbeit (12-20 Seiten) Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form der Prüfung bekannt gegeben.
Prüfungsanforderungen	Prüfung in einem Themenbereich in Verbindung mit grundlegenden Gesichtspunkten des Moduls.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	Da Sach-, Methoden- und Handlungskompetenz in einem dialogischen, interaktiven und praktischen Lernprozess erworben werden, gilt für dieses Modul Anwesenheitspflicht.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BEU „Sport“ (P), MA G „Sport“ (P), MA HR „Sport“ (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P), MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenes Modul SPO-M2

Identifizier	SPO-M7
Modultitel	Bewegung, Spiel und Sport in der sozialpädagogischen Arbeit
Englischer Modultitel	Movement, Play and Sports in Social Education and Social Work
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwicklungstheoretische Grundlagen von Bewegung, Spiel und Sport im Kindesalter/ Jugendalter • die Bedeutung von Körperlichkeit und Bewegungspraktiken im Kindesalter/ Jugendalter • die Bildungs- und Erziehungsgehalte von Bewegungspraktiken im Kindesalter/ Jugendalter • empirische Methoden zur Untersuchung von Bewegung, Spiel und Sport im Kindesalter/ Jugendalter • individuelle Entwicklungs- und Förderdiagnostik im Kontext von Bewegung, Spiel und Sport • die pädagogische Bedeutung von Bewegung, Spiel und Sport in unterschiedlichen Settings der sozialpädagogischen Arbeit • unterschiedliche Bewegungsangebote in ausgewählten Settings der sozialpädagogischen Arbeit <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedingungen des Aufwachsens in modernen (u.a. digitalen) Gesellschaften mit Blick auf Bewegungspraktiken analysieren und einschätzen • Bildungs- und Erziehungsgehalte in Situationen von Bewegung, Spiel und Sport wahrnehmen, deuten und Handlungsoptionen eruieren • individuelle Entwicklungs- und Förderpotentiale von Kindern/ Jugendlichen wahrnehmen, deuten und beschreiben • individuelle Förder- und Entwicklungspläne konzipieren

	<ul style="list-style-type: none"> • strukturelle Rahmungen und (latent, implizite und explizite) Sinnstrukturen mit empirischen Methoden analysieren • Bewegungsangebote in ausgewählten Settings der sozialpädagogischen Arbeit konzipieren und durchführen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungstheoretische Grundlagen von Bewegung, Spiel und Sport im Kindesalter/ Jugendalter • Theorien und empirische Untersuchungen zu Körperlichkeit und Bewegungspraktiken • Theorien von Bildung und Erziehung im Kontext von Bewegung, Spiel und Sport • Individuelle Entwicklungs- und Förderdiagnostik im Kontext von Bewegung, Spiel und Sport • Bewegungsangebote in ausgewählten Settings der sozialpädagogischen Arbeit • Empirische Untersuchung einer ausgewählten Praxis von Bewegung, Spiel und Sport
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<p>1. Komponente: "Einführung in den Bereich Bewegung, Spiel und Sport in der sozialpädagogischen Arbeit" (3 LP)</p> <p>2. Komponente: "Vertiefung eines ausgewählten Settings von Bewegung, Spiel und Sport in der sozialpädagogischen Arbeit" (3 LP)</p>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in Komponente 1. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten). Eine alternative Prüfungsform gemäß § 10 Allg. PO ist möglich.
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BEU „Sport“ (P) , MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P), , MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenes Modul SPO-M1

Identifizier	SPO-M8
Modultitel	Praxisfelder der Sportsoziologie
Englischer Modultitel	Practical fields of the Sociology of Sports
Modulbeauftragte(r)	Professur Sport und Gesellschaft
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • sozialwissenschaftliche Methoden in schulischen und außerschulischen Feldern • multifaktorielle Entwicklungsdynamiken unterschiedlicher Sportbereiche <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • gesellschaftliche Probleme des Sports analysieren • sozialwissenschaftliche Methoden in schulischen und außerschulischen Feldern anwenden • Entwicklungsdynamiken unterschiedlicher Sportbereiche in ihren vielfältigen Bedingungen analysieren, reflektieren und bewerten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Sport und Sozialisation • Sport und Heterogenität • Sport und Digitalisierung • Sport im öffentlichen Raum • Bewegung, Spiel und Sport in formellen und informellen Settings
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in Komponente 1. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten). Eine alternative Prüfungsform in Komp. 2 gemäß § 10 Allg. PO ist möglich, z.B. Klausur (i. d. R. 60-90min) oder Referat (Vortrag 20-45min, Ausarbeitung 6-12 Seiten) oder Hausarbeit (12-20 Seiten).
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BEU „Sport“ (P), MA G „Sport“ (P), MA HR „Sport“ (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P), MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenes Modul SPO-M3

Identifizier	SPO-M9
Modultitel	Bewegungs- und Trainingswissenschaft in Anwendung und Forschung
Englischer Modultitel	Applied movement and exercise science
Modulbeauftragte(r)	Professur Bewegung und Training
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ansätze über die fundierte Implementation bewegungs- und trainingswissenschaftlicher Phänomene unter Berücksichtigung unterschiedlicher Zielgruppen und Bewegungsfelder • Methoden und Strategien zur differenzierten Auseinandersetzung mit empirischer Forschung in bewegungs- und trainingswissenschaftlichen Fragestellungen <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Internationale Studien zu (aktuellen) bewegungs- und trainingswissenschaftlichen Problemfeldern beschreiben, analysieren und beurteilen • Konzepte zu motorischen Lernprozessen kritisch reflektieren und problemorientiert anwenden • Trainingsprozesse systematisch und problemorientiert gestalten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Phänomene und empirische Forschung aktueller bewegungs- und trainingswissenschaftlichen Problemstellungen • Anforderungsprofile von Sportarten und sportmotorischen Bewegungen • Forschungsmethoden in der Trainings- und Bewegungswissenschaft mit spezifischem Fokus auf kognitive Aspekte von Handlung • Bewegungsanalyse und Leistungsdiagnostik • Neue Technologien in Forschung und Anwendung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in Komponente 1. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten). Eine alternative Prüfungsform in Komp. 2 gemäß § 10 Allg. PO ist möglich, z.B. Klausur (i. d. R. 60-90min) oder Referat (Vortrag 20-45min, Ausarbeitung 6-12 Seiten) oder Hausarbeit (12-20 Seiten).
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BEU „Sport“ (P), MA G „Sport“ (P), MA HR „Sport“ (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P), MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenes Modul SPO-M4

Fachdidaktik:

Identifizier	SPO-M10
Modultitel	Vertiefung Fachdidaktik Sport Lehramt an Gymnasien
Englischer Modultitel	Teaching Methodology for Physical Education in Upper Secondary Schools
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • normative Ansprüche eines inklusiven Sportunterrichts • Konzepte für den Umgang mit Heterogenität • typische Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts • Handlungsstrategien für die Bewältigung von typischen Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts • die Bedeutung des Dreischritts einer Planung, Durchführung und Auswertung von Sportunterricht • ausgewählte Problemfelder der Sportdidaktik • pädagogische Potentiale außerschulischer und außerunterrichtlicher Lernorte • methodisch-didaktische Konzepte für die Thematisierung außerschulischer und außerunterrichtlicher Lernorte • Möglichkeiten und Grenzen digitaler Lernmedien hinsichtlich Barrierefreiheit <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • typische Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts interpretativ erschließen, normativ bewerten und Handlungsoptionen eruieren • theoretische Perspektiven auf Situationen des (inklusive) Sportunterrichts beziehen • theorie- und konzeptgeleitet Sportunterricht planen, durchführen und auswerten • digitale Medien als Lehr- und Lernmittel im Sportunterricht einsetzen (z.B. zur Differenzierung und individuellen Förderung) • Exkursionen an außerschulische und außerunterrichtliche Lernorte planen, durchführen und auswerten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Normative Ansprüche eines inklusiven Sportunterrichts • Konzepte für den Umgang mit Heterogenität • Typische Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts • Planung, Durchführung und Auswertung von Sportunterricht • Didaktik außerschulischer und außerunterrichtlicher Lernorte • Digitale Lehr-/Lernmedien

Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar: "Inklusion und Umgang mit Heterogenität" (3 LP) 2. Komponente Seminar: "Planen, Durchführen und Auswerten von Sportunterricht als Vorbereitung auf das Fachpraktikum" (3 LP) 3. Komponente: "Reflexion und Vertiefung ausgewählter Probleme des Sportunterrichts als Nachbereitung des Fachpraktikums" 4. Komponente: "Exkursion" (3 LP)
LP des Moduls	12 LP
SWS des Moduls	8 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in der Komponente 3 sowie Teilnahme an einer 10-14 tägigen Exkursion. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus allen Komponenten (30-40 Seiten). Eine alternative Prüfungsform gemäß § 10 Allg. PO ist möglich
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	MA Gym „Sport“ mit 30 LP (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenes Modul SPO-M5

Identifizier	SPO-M11
Modultitel	Vertiefung Fachdidaktik Sport Lehramt an berufsbildenden Schulen
Englischer Modultitel	Teaching Methodology for Physical Education in Vocational Schools
Modulbeauftragte(r)	Professur Erziehung und Gesundheit
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende historische Entwicklungen und Probleme des Sports in der beruflichen Bildung • für die kritisch-konstruktive Durchdringung der gegenwärtigen Praxis des Berufsschulsports relevanten Perspektiven moderner und postmoderner sportdidaktischer Konzepte Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • Bewegung und Sport in den berufsbildenden Schulen theoretisch fundiert analysieren, planen, lehren und lernen sowie evaluieren.

	<ul style="list-style-type: none"> • allgemeinere sportdidaktische Perspektiven auf die Besonderheiten des Sports in der beruflichen Bildung transferieren, d.h. im Hinblick auf die Zielgruppe der Jugendlichen und jungen Erwachsenen, das Merkmal der Heterogenität und die Erfordernis der Profilierung eines weit gefassten gesundheitsorientierten Sportunterricht unter Einbezug der Anliegen integrativen, interkulturellen, inklusiven Lehrens und Lernens
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Sinn-, Ziel-, Inhalts-, Methodendimensionen des Sports im berufsbildenden Schulbereich • Adressaten-/Zielgruppenperspektiven des Sport- und Bewegungsunterrichts an BBS einschließlich der Problemstellungen heterogener und schwieriger Lerngruppen • Sportdidaktische Konzepte und Vermittlungsmodelle • Lehren und Lernen im Sportunterricht an berufsbildenden Schulen in Theorie und Praxis (exemplarisch: schulpraktischen Studien) unter Einbezug digitaler Medien • Gesichtspunkte „bewegten“ schulischen Lernens über den Lernort des Sportunterrichts hinaus: Exkursion
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar: “Fachdidaktik BBS I” (3 LP) 2. Komponente Seminar: “Fachdidaktik BBS II” (3 LP) 3. Komponente Seminar mit Praxisanteil: „Lehren und Lernen in schwierigen Lerngruppen “ (3 LP) 4. Komponente Exkursion (3 LP)
LP des Moduls	12 LP
SWS des Moduls	8 SWS
Dauer des Moduls	2-3 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	<p>Für Komponente 3: Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO wird zu Beginn der LV bekannt gegeben (z.B. Referat/Präsentation/Demonstration, ca. 25 Minuten).</p> <p>Für Komponente 4: Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO wird zu Beginn der LV bekannt gegeben (z.B. Referat/Präsentation/Demonstration, ca. 25 Minuten).</p>
Prüfungsvorleistungen	Für Komponente 2: Erfolgreich abgeschlossene Modulkomponente 1, sowie (im Regelfall) das MA Schul-/Fachpraktikums einschließlich Vorbereitung.
Art der studienbegleitenden Prüfung	<p>Für Komponente 1: Form der Prüfung gemäß § 10 Allg. PO wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben (i.d.R. Präsentation, ca. 25 Min. und Ausarbeitung 6-10 Seiten).</p> <p>Für Komponente 2: Form der Prüfung gemäß § 10 Allg. PO wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben (i.d.R. Präsentation und Evaluation eines dokumentierten Unterrichtsversuchs, ca. 25 Min. und Ausarbeitung 6-10 Seiten).</p>
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich aus dem Mittelwert der beiden Teilprüfungen der Modulkomponenten 1 und 2.
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	MA LbS GW „Sport“ (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	SPO-M12
Modultitel	Vertiefung Fachdidaktik Sport Lehramt an Haupt- und Realschulen
Englischer Modultitel	Teaching Methodology for Physical Education in Lower Secondary Schools
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • normative Ansprüche eines inklusiven Sportunterrichts • Konzepte für den Umgang mit Heterogenität • typische Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts • Handlungsstrategien für die Bewältigung von typischen Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts • ausgewählte Problemfelder des Schulsports • Möglichkeiten und Grenzen digitaler Lernmedien hinsichtlich Barrierefreiheit <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • typische Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts interpretativ erschließen, normativ bewerten und Handlungsoptionen eruieren • theoretische Perspektiven auf Situationen des (inklusive) Sportunterrichts beziehen • digitale Medien als Lehr- und Lernmittel im Sportunterricht einsetzen (z.B. zur Differenzierung und individuellen Förderung) • ausgewählte Problemfelder des Schulsports wissenschaftlich bearbeiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • normative Ansprüche eines inklusiven Sportunterrichts • Konzepte für den Umgang mit Heterogenität • typische Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts • Digitale Lehr-/Lernmedien • ausgewählte Problemfelder des Schulsports
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente: „Inklusion und Umgang mit Heterogenität“ (3 LP) 2. Komponente: „Ausgewählte Problemfelder des Schulsports“ (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in Komponente 2. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten). Eine alternative Prüfungsform gemäß § 10 Allg. PO ist möglich

Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	MA HR „Sport“ (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenes Modul SPO-M5

Identifizier	SPO-M13
Modultitel	Vertiefung Fachdidaktik Sport Lehramt an Grundschulen
Englischer Modultitel	Teaching Methodology for Physical Education in Primary Schools
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • normative Ansprüche eines inklusiven Sportunterrichts • Konzepte für den Umgang mit Heterogenität • typische Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts • Handlungsstrategien für die Bewältigung von typischen Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts • ausgewählte Problemfelder des Schulsports • Möglichkeiten und Grenzen digitaler Lernmedien hinsichtlich Barrierefreiheit <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • typische Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts interpretativ erschließen, normativ bewerten und Handlungsoptionen eruieren • theoretische Perspektiven auf Situationen des (inklusive) Sportunterrichts beziehen • digitale Medien als Lehr- und Lernmittel im Sportunterricht einsetzen (z.B. zur Differenzierung und individuellen Förderung) • ausgewählte Problemfelder des Schulsports wissenschaftliche bearbeiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Normative Ansprüche eines inklusiven Sportunterrichts • Konzepte für den Umgang mit Heterogenität • Digitale Lehr-/Lernmedien • Typische Anforderungssituationen eines inklusiven Sportunterrichts • Ausgewählte Problemfelder des Schulsports
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente: “Inklusion und Umgang mit Heterogenität” (3 LP) 2. Komponente: “Ausgewählte Problemfelder des Schulsports” (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in Komponente 2. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	

Art der studienbegleitenden Prüfung	Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten). Eine alternative Prüfungsform gemäß § 10 Allg. PO ist möglich
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	MA G „Sport“ (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenes Modul SPO-M5

Identifizier	SPO-M14
Modultitel	Masterkolloquium
Englischer Modultitel	Master thesis colloquium
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Das Modul soll die Studierenden bei der Themenfindung und Bearbeitung im Verlauf der Master-Arbeit unterstützen. • Die Studierenden stellen ihre Themenstellung im Plenum vor und diskutieren fachliche und methodische Probleme.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Inhalte ergeben sich aus den Fragestellungen der Studierenden, bei der Aufarbeitung des vorhandenen Wissens, der verwendeten Methoden sowie der Instrumente und Verfahren.
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	3 LP
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	Keine
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	MA LbS GW „Sport“ (P), MA G „Sport“ (P), MA HR „Sport“ (P), MA Gym „Sport“ (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Didaktik und Methodik der Bewegungsfelder:

Identifizier	SPO-M15
Modultitel	Einführung Spielen
Englischer Modultitel	Introduction to Play and Games
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • pädagogische und sportwissenschaftliche Theorien des Spielens • Grundideen, Systematisierungen, Merkmale und Funktionen kleiner Spiele • Ansätze allgemeiner und spezieller Spielfähigkeit • Stufenmodelle zur Vermittlung von Spielfähigkeit • integrative Sportspielvermittlungskonzepte <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • in der Anwendung von spieltheoretischen Konzepten und Vermittlungsverfahren kleine Spiele spielen, verstehen und verändern • sportspielübergreifende Basiskoordination, Basisfertigkeiten und Basistaktiken in Spielsituationen anwenden • Konzepte der integrativen Sportspielvermittlung anwenden • spieltaktische Probleme einer heterogenen Lerngruppe erkennen und lösungsorientiert bearbeiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische, didaktische und methodische Fragestellungen im Kontext von Sportspielen • Integrative und spielübergreifende Sportspielvermittlung • Kultur- und altersspezifische Spielformen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar mit Praxisanteil („Kleine Spiele“) (3 LP); 2. Komponente Seminar mit Praxisanteil („Integrative Sportspielvermittlung“) (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise/	Ein Studiennachweis in der Veranstaltung „Kleine Spiele“. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten). Alternative Prüfungsformen gemäß § 10 Allg. PO sowie eine Teilprüfung von Bewegungs- und Vermittlungskompetenzen sind möglich.
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BA BEU „Sport“, MA LbS GW „Sport“ (P) , MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P) , MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	SPO-M16
Modultitel	Einführung Individualsportarten
Englischer Modultitel	Introduction to Individual Sports
Modulbeauftragte(r)	Professur Sport und Gesellschaft
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • sportartspezifische Fertigungs-, Fähigkeits- und Taktikkonzepte • sportartspezifische Grundregeln • sportartspezifische Vermittlungskonzepte • bewegungsanalytische Verfahren und die Möglichkeiten neuer Technologien • sportartspezifische Übungs-, Lern- und Trainingsmethoden <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • sportartspezifische Vermittlungskonzepte analysieren und im Hinblick auf den Lernprozess Einzelner bewerten • sportartspezifische Fertigkeiten, Fähigkeiten und Taktiken in Spiel-, Übungs- oder Wettkampfformen selbst realisieren • das sportartspezifische Regelwerk sowohl als Akteur*in sowie als Schiedsrichter*in anwenden • adressatenorientiertes Feedback zu sportartspezifischen Prozessen geben • hard- und softwareunterstützte Bewegungsanalyseverfahren durchführen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Historische Entwicklungen des Schwimmens und der Leichtathletik • Leichtathletik- und Schwimmdisziplinen in Theorie und Praxis • Aktuelle freizeit-, erlebnis- und gesundheitsorientierte Bewegungsformen • Vielfältige Bewegungserfahrungen in den Bewegungsfeldern „Laufen, Springen, Werfen“ und „Bewegen im Wasser“ • Sportartspezifische Vermittlungskonzepte • Sportartspezifische Grundlagen: Fertigungs-, Fähigkeits- und Taktikkonzepte • Regelwerk • Analoge und digitale bewegungsanalytische Verfahren
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar mit Praxisanteil (Einführung) (3 LP) 2. Komponente: Seminar mit Praxisanteil (Einführung) (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis gemäß § 11 Allg. PO in Komponente 1. Die Form des Studiennachweises wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Zu Beginn der LV wird die Form der studienbegleitenden Prüfung gemäß § 10 Allg. PO bekannt gegeben. Das alternative Prüfungsformat Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten) sowie eine Teilprüfung der Bewegungs- und Vermittlungskompetenz sind möglich.
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BA BEU „Sport“, MA LbS GW „Sport“ (P) , MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P) , MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	SPO-M17
Modultitel	Einführung Bewegungskünste
Englischer Modultitel	Introduction to Movement Arts
Modulbeauftragte(r)	Professur Bewegung und Training
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ursprünge, historische Entwicklungen und Bedeutung von „Turnen“ und „Gymnastik und Tanz“ für Bildung und Erziehung • Grundlagen des Bewegungslernens insbesondere technomotorischer Bewegungsausführungen • Vermittlungskonzepte der Bewegungskünste • bewegungsanalytische Verfahren • traditionelle und zeitgenössische Realisationsformen der Bewegungskünste <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Bewegungsanalyse-, Vermittlungs- und Trainingsstrategien anwenden und reflektieren • grundlegende Fertigkeiten aus den Bewegungskünsten demonstrieren • Vermittlungskonzepte analysieren und im Hinblick auf den Lernprozess Einzelner bewerten • eigene und fremde Entwicklungsprozesse reflektieren • digitale Medien als Lehr- und Lernmittel einsetzen • Bewegungsphänomene vor dem Hintergrund bewegungswissenschaftlichen Wissens kritisch reflektieren
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Didaktik und Methodik der Bewegungskünste • sportartenspezifische Grundlagen des Aufwärmens, Dehnens, Kräftigens • Normgebundenes und freies Bewegen mit und ohne Gerät • Individuelle und kollektive Akrobatik • Kreative Formen der Individual- und Gruppengestaltung • Helfen und Sichern

	<ul style="list-style-type: none"> • Formen der Gymnastik (z.B. historische, funktionelle, rhythmische und gesundheitsorientierte Gymnastik) • Grundlegende Gestaltungsprinzipien der gymnastisch-rhythmisch-tänzerischen Bewegung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente: Seminar mit Praxisanteil (Einführung) (3 LP) 2. Komponente: Seminar mit Praxisanteil (Einführung) (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis in Komponente 1. Die Form des Studiennachweises wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Zu Beginn der LV wird die Form der studienbegleitenden Prüfung gemäß § 10 Allg. PO bekannt gegeben. Das alternative Prüfungsformat Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten) sowie eine Teilprüfung der Bewegungs- und Vermittlungskompetenz sind möglich
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, BA BEU „Sport“ MA LbS GW „Sport“ (P) , MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P) , MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	SPO-M18
Modultitel	Vertiefung Sportspiele
Englischer Modultitel	Sporting games
Modulbeauftragte(r)	Professur Sport und Gesellschaft
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sportspielvermittlungskonzepte • sportspielspezifische Fertigungs-, Fähigkeits- und Taktikkonzepte • sportspielspezifische Grundregeln • bewegungs- und spielanalytische Verfahren • pädagogische, didaktische und methodische Aspekte in der Vermittlung großer Sportspiele • Sportspielspezifische Trainingsmethoden • Feedbackmethoden zur Unterstützung individueller und kollektiver Lernprozesse im Sportspiel • Differenzierungs- und Gestaltungsmöglichkeiten zur Teilhabe aller an großen Sportspielen <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sportspielvermittlungskonzepte analysieren und lerngruppenspezifisch bewerten

	<ul style="list-style-type: none"> • sportspielspezifische Fertigkeiten, Fähigkeiten und Taktiken in Spiel-, Übungs- oder Wettkampfformen selbst realisieren • eigene und fremde Entwicklungsprozesse bezüglich motorischer und taktischer sportspielspezifischer Aspekte reflektieren • das sportspielspezifische Regelwerk im Wettkampf sowohl als Spieler*in als auch als Spielleiter*in anwenden • adressatenorientiertes Feedback zu sportspielspezifischen Prozessen geben • das Sportspiel in heterogene Gruppen transferieren • Differenzierungsmaßnahmen in Übungsprozessen anwenden • entsprechend geeigneter Vermittlungskonzepte sowie pädagogischer, didaktischer und methodischer Überlegungen, ein Sportspiel reflektieren und an die Voraussetzungen der Gruppe anpassen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Sportspielvermittlungskonzepte • Sportspielspezifische Grundlagen: Fertigungs-, Fähigkeits- und Taktikkonzepte • Regelwerk • Bewegungs- und spielanalytische Verfahren • Didaktik und Methodik der großen Sportspiele (z.B. Feedbackmethoden, Trainingsmethoden, Differenzierungsstrategien)
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar mit Praxisanteil (Vertiefung) (3 LP) 2. Komponente Seminar mit Praxisanteil (Vertiefung) (3 LP) (Eine Komponente ist ein Rückschlagspiel; eine Komponente ein Mannschaftsspiel)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis gemäß § 11 Allg. PO) in Komponente 1. Die Form des Studiennachweises wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Zu Beginn der LV wird die Form der studienbegleitenden Prüfung gemäß § 10 Allg. PO bekannt gegeben. Das alternative Prüfungsformat Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten) sowie eine Teilprüfung der Bewegungs- und Vermittlungskompetenz sind möglich
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P), 2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, MA LbS GW „Sport“ (P), MA Gym „Sport“ mit 30 LP (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P) , MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenen Modul SPO-M15

Identifizier	SPO-M19
Modultitel	Vertiefung Individualsport
Englischer Modultitel	Individual Sports
Modulbeauftragte(r)	Professur Erziehung und Gesundheit
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlungskonzepte zum „Laufen, Springen, Werfen“ und „Bewegen im Wasser“ • bewegungsanalytische Verfahren und Diagnoseverfahren von Lernbarrieren • pädagogische, didaktische und methodische Herausforderungen in der Vermittlung • Feedbackmethoden zur Unterstützung individueller Lernprozesse • Differenzierungs- und Gestaltungsmöglichkeiten zur Teilhabe aller <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlungskonzepte analysieren und im Hinblick auf den Lernprozess Einzelner bewerten • individualsportartbezogene Fertigkeiten, Fähigkeiten und Taktiken in Übungsformen demonstrieren bzw. im Wettkampf anwenden • eigene und fremde Entwicklungsprozesse bezüglich motorischer und taktischer sportartspezifischer Aspekte reflektieren • Differenzierungsmaßnahmen in Übungsprozessen anwenden • entsprechend geeigneter Vermittlungskonzepte sowie pädagogischer, didaktischer und methodischer Überlegungen, „Laufen, Springen, Werfen“ und „Bewegen im Wasser“ als Inhalt für eine Lerngruppe reflektieren und an die Voraussetzungen der Gruppe anpassen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Didaktik und Methodik der Individualsportarten (z.B. Feedbackmethoden, Trainingsmethoden, Differenzierungsstrategien) • Vermittlungskonzepte zum „Laufen, Springen, Werfen“ und zum „Bewegen im Wasser“ • Didaktik und Methodik des Bewegungsfeldes (z.B. Feedbackmethoden, Trainingsmethoden, Differenzierungsstrategien) • Einsatz digitaler Medien zur Bewegungsanalyse und Videoproduktion • Reflexion der Medienbildung im Bewegungsfeld
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar mit Praxisanteil (Vertiefung) (3 LP) 2. Komponente Seminar mit Praxisanteil (Vertiefung) (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis (mit einem Nachweis von praktischen Fertigkeiten, im Umfang gemäß § 11 Allg. PO) in Komponente 1. Die Form des Studiennachweises wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine

Art der studienbegleitenden Prüfung	Zu Beginn der LV wird die Form der studienbegleitenden Prüfung gemäß § 10 Allg. PO bekannt gegeben. Das alternative Prüfungsformat Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten) sowie eine Teilprüfung der Bewegungs- und Vermittlungskompetenz sind möglich
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, MA LbS GW „Sport“ (P), MA Gym „Sport“ mit 30 LP (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P) , MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenen Modul SPO-M16

Identifizier	SPO-M20
Modultitel	Vertiefung Bewegungskünste
Englischer Modultitel	Movement Arts
Modulbeauftragte(r)	Professur Erziehung und Gesundheit
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Themen des turnerischen, akrobatischen und gymnastisch-tänzerischen Sich-Bewegens • bewegungsfeldspezifische Vermittlungskonzepte • digitale Medien, die für den Einsatz als Lehr-/Lernmittel in der Vermittlung von Bewegungskünsten geeignet sind • Bewegungskompetenzen und deren Vermittlung im Horizont inklusiver Bildungsprozesse <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Fertigkeiten aus den Bereichen der Bewegungskünste demonstrieren • ausgewählte Themen aus den Bereichen des Turnens und der Akrobatik sowie von Gymnastik und Tanz planen, gestalten und evaluieren • Sportunterricht in differenzierten schulischen Kontexten unter Berücksichtigung der Gesichtspunkte von Diversität, Inklusion und Medienkompetenz analysieren, planen, durchführen und evaluieren
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Didaktik und Methodik der Bewegungskünste • Vermittlungskonzepte der Bewegungskünste • Gerätturnspezifische und akrobatische Kürübungen • Formen der Gymnastik (z.B. historische, funktionelle, rhythmische und gesundheitsorientierte Gymnastik) • Formen des Tanzens (z.B. volkstümliche, internationale Tänze, Modern, Jazz Dance, Hip-Hop, kreatives Bewegungs- & Tanztheater) • Kreative Formen der Individual- und Gruppengestaltung • Helfen und Sichern • Methodische Erarbeitung von Choreographie und Performance

	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatz digitaler Medien zur Bewegungsanalyse und Videoproduktion • Reflexion der Medienbildung im Bewegungsfeld
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar mit Praxisanteil (Vertiefung) (3 LP) 2. Komponente Seminar mit Praxisanteil (Vertiefung) (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis gemäß § 11 Allg. PO) in Komponente 1. Die Form des Studiennachweises wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Zu Beginn der LV wird die Form der studienbegleitenden Prüfung gemäß § 10 Allg. PO bekannt gegeben. Das alternative Prüfungsformat Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten) sowie eine Teilprüfung der Bewegungs- und Vermittlungskompetenz sind möglich
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Nebenfach (P), BA LbS GW „Sport“, MA LbS GW „Sport“ (P), MA Gym „Sport“ mit 30 LP (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P) , MA LbS EM (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenen Modul SPO-M17

Identifizier	SPO-M21
Modultitel	Handlungspraktische Einführung in die Bewegungsfelder
Englischer Modultitel	Practical Introduction to the Movement Fields of Physical Education
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewegungsfelder und ihre zentralen Charakteristika • Bildungsgehalte der Bewegungsfelder • unterschiedliche Sinnperspektiven und pädagogische Perspektiven, durch die Bewegungspraktiken gekennzeichnet sein können • Grundprinzipien und Konzepte des Bewegungslernens • Konzepte für den Umgang mit Heterogenität • Vermittlungskonzepte des Anfangsschwimmens <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Charakteristika und Bildungsgehalte der Bewegungsfelder analysieren • Bewegungspraktiken auf ihre Sinnkonstruktionen und pädagogischen Perspektiven hin befragen und reflektieren • Konzepte des Bewegungslernens auf den eigenen Lernprozess anwenden

	<ul style="list-style-type: none"> • Konzepte für den Umgang mit Heterogenität auf eine heterogene Seminargruppe anwenden • den Inhalt des Anfängerschwimmens auf seine Sachstruktur und seine pädagogischen Gehalte hin analysieren und Unterrichtseinheiten entwerfen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Bewegungsfelder und ihre zentralen Charakteristika • Bildungsgehalte der Bewegungsfelder • Sinnperspektiven und pädagogische Perspektiven der Bewegungsfelder • Grundprinzipien und Konzepte des Bewegungslernens, u.a. auch in Hinblick auf Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes digitaler Medien • Konzepte für den Umgang mit Heterogenität • Vermittlungskonzepte des Anfangsschwimmens
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar mit Praxisanteil (“Einführung in die Bewegungsfelder”) (3 LP) 2. Komponente Seminar mit Praxisanteil (“Anfangsschwimmen”) (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Ein Studiennachweis gemäß § 11 Allg. PO) in Komponente 2. Die Form des Studiennachweises wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Portfolio mit den Arbeitsergebnissen aus Komp. 1 und Komp. 2 (20-25 Seiten). Alternative Prüfungsformen gemäß § 10 Allg. PO sowie eine Teilprüfung der Bewegungs- und Vermittlungskompetenz sind möglich
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	BEU „Sport“ (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossenes Modul SPO-M1

Identifizier	<i>SPO-M22</i>
Modultitel	Vertiefungsmodul
Englischer Modultitel	Special Module
Modulbeauftragter	Professur Bewegung und Training
Qualifikationsziele	Die Qualifikationsziele sind der Modulbeschreibung zu entnehmen, aus dem die entsprechende Lehrveranstaltung ausgewählt wurde (M19, M20, M21).
Inhalte	Die Inhalte sind der Modulbeschreibung zu entnehmen, aus der die entsprechende Lehrveranstaltung ausgewählt wurde (M19, M20, M21).
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Komponente 1 (2 LP): Seminar mit Praxisanteil (Vertiefung).
LP des Moduls	2 LP

SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Semester
Studiennachweise/	Ein Studiennachweis gemäß § 11 Allg. PO in Komponente 1. Die Form des Studiennachweises wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele des Moduls aus dem die entsprechende Lehrveranstaltung ausgewählt wurde
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	BA BEU „Sport“
Voraussetzung für die Teilnahme	Das der Vertiefung zugrundeliegende Einführungsmodul SPO-M15/SPO-M16/SPO-M17

Projekte:

Identifizier	SPO-M23
Modultitel	Exkursionsprojekt
Englischer Modultitel	Field Trip Project
Modulbeauftragte(r)	Professur Bewegung und Training
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • didaktisch-methodische Fragestellungen bei der Planung, Durchführung und Auswertung von bewegungsbezogenen Exkursionen • soziale Prozesse und entsprechende Handlungsstrategien auf Exkursionen <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewegungsbezogene Exkursionen an außerschulische und außerunterrichtliche Lernorte planen, durchführen und auswerten • mit verschiedenen Formen der Bewegungskultur und des Sports in Räumen und Regionen außerhalb des Hochschulstandortes kompetent umgehen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitsrelevante Aspekte von Exkursionen • Methodisch-didaktische Anforderungen für die Vermittlung von Bewegungsformen im Outdoor-Bereich und in alternativen Räumen • Planung, Durchführung und Auswertung von Exkursionen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Exkursion (5 bis 7 Tage) (3LP)
LP des Moduls	3 LP
SWS des Moduls	1 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	
Studiennachweise/	Ein Studiennachweis. Zu Beginn der Veranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.

Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	Keine
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul besteht Anwesenheitspflicht gemäß Anlage.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“ als Kernfach (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	SPO-M24
Modultitel	Fachspezifisches Studienprojekt
Englischer Modultitel	Specialist Study-Project
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfahrensweisen bei der Planung, Durchführung und Dokumentation von Forschungsprojekten • forschungsmethodologische Zugänge und Forschungsmethoden • Verfahren der Datenauswertung • Qualitätskriterien bei der Dokumentation von Forschungsergebnissen • Formate der Dokumentation von Forschungsergebnissen <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Forschungsprojekte planen, durchführen und dokumentieren • forschungsmethodologische Zugänge, Forschungsmethoden und Verfahren der Datenauswertung begründet auswählen und anwenden • Forschungsergebnisse nach wissenschaftlichen Qualitätsstandards dokumentieren
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau, Verfahrensweisen und Dokumentation von Forschungsprojekten • forschungsmethodologische Zugänge und Forschungsmethoden • Qualitäts- und Gütekriterien von Forschung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<p>1. Komponente: Einführung in ein fachspezifisches Studienprojekt (3 LP)</p> <p>2. Komponente: Fortsetzung des fachspezifischen Studienprojekts (3 LP)</p>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise/	Veranstaltungsbegleitende Studiennachweise in den Komponenten 1 & 2. Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form des Studiennachweises gemäß § 11 Allg. PO bekannt gegeben.
Prüfungsvorleistungen	Keine

Art der studienbegleitenden Prüfung	Portfolio oder Referat + Ausarbeitung oder Projektbericht gemäß § 10 Allg. PO
Prüfungsanforderungen	Die Prüfung bezieht sich auf die Qualifikationsziele
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	MA Gym „Sport“ mit 30 LP (P), MA Gym „Sport“ mit 48 LP (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Projektband:

Identifizier	SPO-PBFL
Modultitel	Projektband: Forschendes Lernen durch Beteiligung an bestehenden Forschungsprojekten (Sport/Sportwissenschaft)
Englischer Modultitel	Project: research-based learning in Existing Academic Research (Physical Education)
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Im Rahmen der Beteiligung an einem Forschungsprojekt erwerben die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für Organisation, Prozesse und Arbeitsweisen forschender Projekt- und Teamarbeit sowie Kenntnisse wissenschaftlicher Untersuchungsmethoden und ihrer auf den Kontext Schule bezogenen Anwendung. • Die Studierenden werden zur Beurteilung und methodenkritischen Anwendung empirisch gesicherter lern- und entwicklungsdiagnostischer Verfahren sowie der Ergebnisse der fachbezogenen Unterrichtsforschung befähigt.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Das Modul „Projektband: Forschung“ zeichnet sich durch einen Bezug zur wissenschaftlich fundierten Forschungspraxis und durch die Möglichkeit zur Entwicklung eines Forschungshabitus aus. • Die Studierenden arbeiten aktiv in bereits am Institut für Sport- und Bewegungswissenschaften der Universität Osnabrück bestehenden Forschungsprojekten an der konkreten Anwendung exemplarisch ausgewählter Methoden der Lern- und Entwicklungsdiagnostik oder der fachbezogenen Unterrichtsforschung einschließlich erprobter Formen ihrer schulpraktischen Anwendung und Umsetzung. • Im Rahmen der Beteiligung an Forschungsprojekten mit fachdidaktischer Ausrichtung übernehmen die Studierenden eine Teilfragestellung oder entwickeln eine thematisch passende eigene Fragestellung. • In rein fachwissenschaftlich angelegten Forschungsprojekten erweitern sie das eigentliche Forschungsthema um eine eigene schulbezogene Fragestellung. • Das Modul kann nach Maßgabe des allgemeinen Teils der PO auch zur Vorbereitung einer späteren Masterarbeit genutzt werden.

Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP)</p> <p>PB-2: Projekt (Projektdurchführung 5 LP)</p> <p>PB-3: Projektbegleitseminar (Seminar 2 LP)</p> <p>PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP)</p>
LP des Moduls	15 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2-3 Semester
Angebotsturnus	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (jedes Wintersemester)</p> <p>PB-2: Projekt (10.2.-Ende Schuljahr)</p> <p>PB-3: Projektbegleitseminar (begleitend zum Projekt)</p> <p>PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (im Anschluss an das Projekt – entweder noch im Sommersemester oder im folgenden Wintersemester)</p>
Studiennachweise	<p>PB-2: Projekt</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ aktive Bearbeitung der Forschungsfrage <p>PB-3: Projektbegleitseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ regelmäßige Teilnahme ▪ Präsentation vorläufiger Ergebnisse
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ Klausur (i. d. R. 60-90min) oder Referat (Vortrag 20-45min, Ausarbeitung 6-12 Seiten) oder Hausarbeit (12-20 Seiten)</p> <p>Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird die Form der Prüfung bekannt gegeben.</p> <p>PB-4: Auswertungsseminar</p> <p>1 Präsentation der Endergebnisse (in Form eines Forschungstagebuchs, eines Posters oder einer Präsentation) (Einzel oder in Gruppen bis zu 4 Studierenden)</p>
Prüfungsanforderungen	In den Prüfungen werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Kompetenzen und Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	In die Modulnote geht die Note PB-1 zu 30% und die Note PB-4 zu 70% ein.
Bestehensregelung für dieses Modul	Beide Prüfungsbestandteile müssen mit mindestens 4,0 bestanden werden.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Beteiligte Disziplinen	
Verwendbarkeit des Moduls	MA G „Sport“ (P), MA HR „Sport“ (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Praktika:

Identifizier	SPO-EFP
Modultitel	Schulisches Erweiterungsfachpraktikum (EFP) Sport
Englischer Modultitel	Advanced Educational Co-Op Program (EFP) Physical Education
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<p>Das schulische Erweiterungsfachpraktikum Sport ermöglicht den Studierenden, sich auf der Basis der Erfahrungen des bereits absolvierten Allgemeinen Schulpraktikums (ASP) sowie des schulischen Basisfachpraktikums (BFP) auch im Kontext des Faches Sport zu erproben und dabei einzelne Schwerpunkte vertieft zu bearbeiten.</p> <p>Spezifische Qualifikationsziele des Praktikums:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfahren und Verstehen der Relevanz sportdidaktischer und sportwissenschaftlicher Ausbildung für die Praxis des Sportunterrichts, • Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Sportunterrichts im Zusammenhang des Schullebens, • Befähigung zu sportdidaktisch begründeter Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsversuche. <p>Im Praktikumsbericht sollen die praktisch gewonnenen Erfahrungen – gegebenenfalls in Abgrenzung zu den Erfahrungen im Rahmen des Basisfachpraktikums im anderen Fach – reflektiert werden. Der Bericht wird von der/dem betreuenden Dozentin/Dozenten kommentiert.</p>
Inhalte	<p>Nach einer kurzen Hospitationsphase werden eigene Unterrichtsstunden geplant, durchgeführt und reflektiert. Dabei sind folgende Inhalte Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit curricularen Vorgaben und Schulprogrammen • Planung und Durchführung von Unterrichtsreihen und Unterrichtsstunden <ul style="list-style-type: none"> - Fachliteraturbasierte Konstruktion von Unterrichtsthemen - Analyse der Lernbedingungen und der Lernausgangslagen - Organisation von Lernbedingungen im Sportunterricht - Interaktion mit SuS im Sportunterricht - Präsentation von Themen/ Inhalten im Sportunterricht • Reflexion der eigenen Unterrichtsversuche sowie eine Reflexion mit den betreuenden Dozenten nach Besuchsstunden
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Vierwöchiges Blockpraktikum
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise/	Erstellung eines Praktikumsberichts oder vergleichbare Reflexionsleistung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	Keine

Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	Die Absolvierung des Praktikums erfolgt gemäß den Vorgaben für das EFP in der "Ordnung für Praktika in der Lehrerbildung". Zu denen gehören u. a.: <ul style="list-style-type: none"> • 2 - 4 Doppelstunden Hospitation pro Praktikumstag <ul style="list-style-type: none"> • 1 - 2 Unterrichtsversuche (Einzel- oder Doppelstunden) pro Woche und die Durchführung eines per Video dokumentierten „großen“ Unterrichtsversuchs (möglichst in Form von Teamteaching sowie vorbehaltlich der Zustimmung der Schüler*innen bzw. Eltern)
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	MA Gym „Sport“ (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	SPO-FDGYM_v1

Identifizier	SPO-BFP
Modultitel	Schulisches Basisfachpraktikum (BFP) Sport
Englischer Modultitel	Basic Educational Co-Op Program (BFP) Physical Education
Modulbeauftragte(r)	Professur Sportpädagogik und Sportdidaktik
Qualifikationsziele	<p>Das schulische Basisfachpraktikum im Fach Sport ermöglicht den Studierenden reflektierte Erfahrungen mit dem Beruf des Sportlehrers. In Abgrenzung zum Allgemeinen Schulpraktikum (ASP) stehen didaktisch-methodische Fragestellungen und Handlungsfelder des Fachunterrichts Sport im Vordergrund. Ziel des schulischen Basisfachpraktikums im Fach Sport ist die Befähigung zur begründeten Auseinandersetzung mit dem Theorie-Praxis-Bezug im Sportunterricht verbunden mit der Befähigung zur Reflexion der eigenen fachbezogenen Kompetenzentwicklung.</p> <p>Spezifische Qualifikationsziele des Praktikums:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfahren und Verstehen der Relevanz sportdidaktischer und sportwissenschaftlicher Studien für die Praxis des Sportunterrichts, • Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Sportunterrichts im Zusammenhang des Schullebens, • Befähigung zu sportdidaktisch begründeter Planung, Durchführung und Reflexion der begleiteten und im Verlaufe des Praktikums zunehmend selbstständiger werdenden Unterrichtsversuche, • Anbahnung der Fähigkeit zur Formulierung von Unterrichtsentwürfen. <p>Die Vorbereitung des Fachpraktikums Sport erfolgt in einer Seminarveranstaltung. Diese Vorbereitungsveranstaltung dient dazu, die oben formulierten Ziele des schulischen Basisfachpraktikums bewusst zu machen, zu konkretisieren und die persönliche Methoden- und Reflexionskompetenz im Fachunterricht Sport aufzubauen bzw. zu vertiefen.</p> <p>Spezifische Qualifikationsziele des Vorbereitungsseminars:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Diskussion sportwissenschaftlicher und sportdidaktischer Themen und Fragestellungen

	<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb erfahrungsbasierter Kenntnisse zur Besprechungen und Auswertung von Unterricht • Befähigung zur Formulierung eines persönlichen Beobachtungsschwerpunktes sowie zur Reflexion und ersten Anwendung von Methoden der Unterrichtsforschung, • Befähigung zur Entwicklung und Erprobung eines vorläufigen Konzepts zur Unterrichtsplanung unter besonderer Berücksichtigung fachspezifischer Aspekte des Faches Sport, • Kenntnis und Befähigung zur Weiterentwicklung und zielgruppenspezifischen Differenzierung einschlägiger Unterrichtsmethoden, • Kenntnis und Befähigung zur Erprobung von Methoden professionsbezogener Selbstreflexion. <p>Im Praktikumsbericht sollen vornehmlich die praktisch gewonnenen Erfahrungen auf das Selbstverständnis einer künftigen Berufstätigkeit gespiegelt und auf die Wahrnehmung eigenen Studierens reflektiert werden. Der Bericht wird von der/dem betreuenden Dozentin/Dozenten im Hinblick auf die Erfüllung der Standards kommentiert. Die Standards für den Praktikumsbericht werden in der vorbereitenden Seminarveranstaltung mit den Studierenden besprochen und konkretisiert.</p>
Inhalte	<p>Nach einer kurzen Hospitationsphase werden eigene Unterrichtsstunden geplant, durchgeführt und reflektiert. Dabei sind folgende Inhalte Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit curricularen Vorgaben und Schulprogrammen • Planung und Durchführung von Unterrichtsreihen und Unterrichtsstunden <ul style="list-style-type: none"> - Fachliteraturbasierte Konstruktion von Unterrichtsthemen - Analyse der Lernbedingungen und der Lernausgangslagen - Organisation von Lernbedingungen im Sportunterricht - Interaktion mit SuS im Sportunterricht - Präsentation von Themen/ Inhalten im Sportunterricht • Reflexion der eigenen Unterrichtsversuche sowie eine Reflexion mit den betreuenden Dozenten nach Besuchsstunden
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar und fünfwöchiges Blockpraktikum (8 LP)
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	2 SWS (Vorbereitungsseminar) + 5 Wochen Vollzeitpraktikum
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise/	Erstellung eines Praktikumsberichts oder vergleichbare Reflexionsleistung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	Keine
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	Die Absolvierung des Praktikums erfolgt gemäß der Vorgaben für das BFP in der "Ordnung für Praktika in der Lehrerbildung". Zu denen gehören u. a.: <ul style="list-style-type: none"> • 2 - 4 Doppelstunden Hospitation pro Praktikumstag • 1 - 2 Unterrichtsversuche (Einzel- oder Doppelstunden) pro Woche und die Durchführung eines per Video dokumentierten „großen“ Unterrichtsversuchs (möglichst in Form von Teamteaching sowie vorbehaltlich der Zustimmung der Schüler*innen bzw. Eltern)
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	MA Gym „Sport“ (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	SPO-FP-LBS
Modultitel	Fachpraktikum LbS Sport
Englischer Modultitel	Co-Op Program Lbs Physical Education
Modulbeauftragte(r)	Professur Erziehung und Gesundheit
Qualifikationsziele	<p>Das Fachpraktikum LbS Sport ermöglicht den Studierenden, sich in Verbindung mit den in den Komponenten des Fachdidaktik-Moduls erworbenen Kompetenzen auch im praktischen Kontext zu erproben und dabei einzelne Schwerpunkte vertieft zu bearbeiten.</p> <p>Spezifische Qualifikationsziele des Praktikums:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfahren und Verstehen der Relevanz sportdidaktischer und sportwissenschaftlicher Ausbildung für die Praxis des Sportunterrichts, • Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Sportunterrichts im Zusammenhang des Schullebens, • Befähigung zu sportdidaktisch begründeter Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsversuche. <p>Im Praktikumsbericht sollen die praktisch gewonnenen Erfahrungen reflektiert werden. Der Bericht wird von der/dem betreuenden Dozentin/ Dozenten kommentiert.</p>
Inhalte	<p>Nach einer kurzen Hospitationsphase werden eigene Unterrichtsstunden geplant, durchgeführt und reflektiert. Dabei sind folgende Inhalte Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation von Sportunterricht • Sicherheit im Sportunterricht • Lehrer- bzw. Spielleiterverhalten • Auseinandersetzung mit curricularen Vorgaben und Schulprogrammen • Planung und Durchführung von Unterrichtsreihen • Planung und Durchführung von Unterrichtsstunden • Reflexion nach Besuchsstunden durch den betreuenden Dozenten • Erproben verschiedener didaktischer Modelle und Methoden
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Fünfwöchiges Blockpraktikum
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	

Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise/	Erstellung eines Praktikumsberichts oder vergleichbare Reflexionsleistung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	Absolvierung des Praktikums gemäß der Vorgaben in der Ordnung für Praktika in der Lehrerbildung
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	MA LbS GW „Sport“ (P)
Voraussetzung für die Teilnahme	SPO-FDLBS_v1

Identifizier	<i>SPO-SKI</i>
Modultitel	Orientierung. Integrative Schlüsselkompetenzen Sport/Sportwissenschaft (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Orientation
Modulbeauftragter	Institutsdirektorin oder Institutsdirektor
Qualifikationsziele	Unterstützung beim Start ins Studium des gewählten Faches, Aktive Orientierung und Zielbewusstsein über mögliche Inhalte des Studiums, Reflexion der eigenen Stärken, Wissenschaftliches Arbeiten, Recherchieren.
Inhalte	Thematischer Überblick zu Inhalten des gewählten Faches unter Berücksichtigung der Qualifikationsziele
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Orientierung (2LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	1-2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise/	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Wird eine Prüfung absolviert, werden darin die in dem gesamten Modul zu erwerbenden Kompetenzen und Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	<i>SPO-SK2</i>
Modultitel	Methoden / Grundlagen Integrative Schlüsselkompetenzen Sport/Sportwissenschaft (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Methodology
Modulbeauftragter	Institutsdirektorin oder Institutsdirektor
Qualifikationsziele	Selbstgesteuertes Lernen, Methoden- und Vermittlungskompetenz
Inhalte	In der Veranstaltung sollen Studierende überfachliche und fachliche Methoden kennenlernen und trainieren, die sie im Laufe des Studiums anwenden und entwickeln können. Z.B. wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben, Präsentation und Visualisierung, Rhetorik, Recherche usw.
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Methoden/Grundlagen (2LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise/	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Wird eine Prüfung absolviert, werden darin die in dem gesamten Modul zu erwerbenden Kompetenzen und Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	<i>SPO-SK3</i>
Modultitel	Anwendung in Fachveranstaltungen Integrative Schlüsselkompetenzen – Sport/Sportwissenschaft (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Application
Modulbeauftragter	Institutsdirektorin oder Institutsdirektor
Qualifikationsziele	Die in den Modulen SK 1 und 2 vermittelten Kompetenzen sollen in den Fachveranstaltungen integrativ angewendet werden.
Inhalte	

Modulkomponenten mit Angabe der LP	2 Komponenten Anwendung in Fachveranstaltungen (2 x 1 LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	
Dauer des Moduls	
Angebotsturnus	
Studiennachweise/	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, welche Schlüsselkompetenz(en) in ihrer oder seiner Lehrveranstaltung erworben werden können ggf. ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Wird eine Prüfung absolviert, werden darin die in dem gesamten Modul zu erwerbenden Kompetenzen und Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“
Voraussetzung für die Teilnahme	

Identifizier	<i>SPO-SK4</i>
Modultitel	Projektarbeit oder Tutorentätigkeit Integrative Schlüsselkompetenzen Sport/Sportwissenschaft (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Project or Tutoring
Modulbeauftragter	Institutsdirektorin oder Institutsdirektor
Qualifikationsziele	a) Projektarbeit: Ziel ist die Anwendung der gelernten Methoden und Kompetenzen in einem komplexeren Kontext und der Erwerb von Fähigkeiten im Projektmanagement usw. b) Tutorentätigkeit: Kommunikationskompetenzen etc.
Inhalte	a) Projektarbeit: Erarbeitung eines im Zusammenhang mit dem Fach stehenden Projekts oder b) Tutorentätigkeit: Übernahme von Tutorentätigkeit, z.B. für die Vermittlung von fachbezogenen Schlüsselkompetenzen in den Schritten 1. oder 2.
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Erarbeitung eines fachlich orientierten Projekts 2. Komponente Betreuung von Studenten in oder außerhalb der Veranstaltungen zu 1. oder 2. sowie Vor- und Nachbereitung
LP des Moduls	4 LP
SWS des Moduls	1-2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Semester

Studiennachweise/	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn z.B. Projektarbeit: Bearbeitung und Präsentation eines Projekts Tutorentätigkeit: Selbstständige Betreuung von Studierenden und studentischen Kleingruppen, z.B. bei der Erlernung von Inhalten aus den Schritten 1. oder 2.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Wird eine Prüfung absolviert, werden darin die in dem gesamten Modul zu erwerbenden Kompetenzen und Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendbarkeit des Moduls	2FB „Sport“
Voraussetzung für die Teilnahme	

Modulbeschreibungen Sport - Anlage Anwesenheitsregelungen

Der in den modulspezifischen Bestehungsregelungen geführte Begriff der Anwesenheitspflicht folgt der Leitlinie zum Umgang mit der Anwesenheitspflicht in Veranstaltungen der Universität Osnabrück:

„Regelmäßige Anwesenheit meint die regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung. Regelmäßigkeit setzt die Teilnahme an mindestens 80 % der Termine voraus. Die Dozierenden können im Einzelfall, insbesondere aufgrund von Krankheit o.ä., weitere Ausnahmen vorsehen.“

Die in den Modulbeschreibungen ausgewiesene Anwesenheitspflicht wird in der Folge in ihrer Erforderlichkeit begründet:

In Seminaren mit fachdidaktischem Schwerpunkt (SPO-M1/ K2; SPO-M5/ K1; SPO-M10-13) sowie im Bereich der Didaktik und Methodik der Bewegungsfelder (SPO-M15-23) ist die Anwesenheit gem. § 7 Abs. 4 S. 1 NHG erforderlich, da alle Lehrveranstaltungen in diesem Bereich den Erwerb von Sach-, Selbst-, Wahrnehmungs- und Reflexionskompetenzen anstreben, welche aus einer engen Verknüpfung von tatsächlichem Vollzug von konkreten Bewegungs- und Lehrhandlungen bzw. einer interaktiven reflexiven Auseinandersetzung mit komplexen pädagogischen Situationen hervorgehen. Ohne eine Verpflichtung zur Anwesenheit kann das Lernziel auch nicht durch andere Lehr-Lernmethoden gleichermaßen erreicht werden.